

ZUKUNFTSSTUDIE ZU MOBILITÄT UND VERKEHR

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an dieser Befragung teilzunehmen. Im Rahmen dieser Umfrage möchten wir erfahren, in was für einer Stadt Sie in Zukunft leben möchten, wie Sie sich in ihr fortbewegen wollen und wie der Straßenraum gestaltet sein soll. Die hier vom Fraunhofer IAO und der Stadt Ludwigsburg erhobenen Forschungsdaten sollen Aufschluss darüber geben, wie eine Verkehrs- und Mobilitätswende in Zukunft gelingen kann. Dazu fragen wir Sie nach Ihren Einstellungen und Präferenzen zu fiktiven verkehrspolitischen Maßnahmen.

Die Daten werden im Rahmen des Forschungsprojekts »Straße der Zukunft« erhoben, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Personenbezogene Daten nach DSGVO werden nicht erhoben.

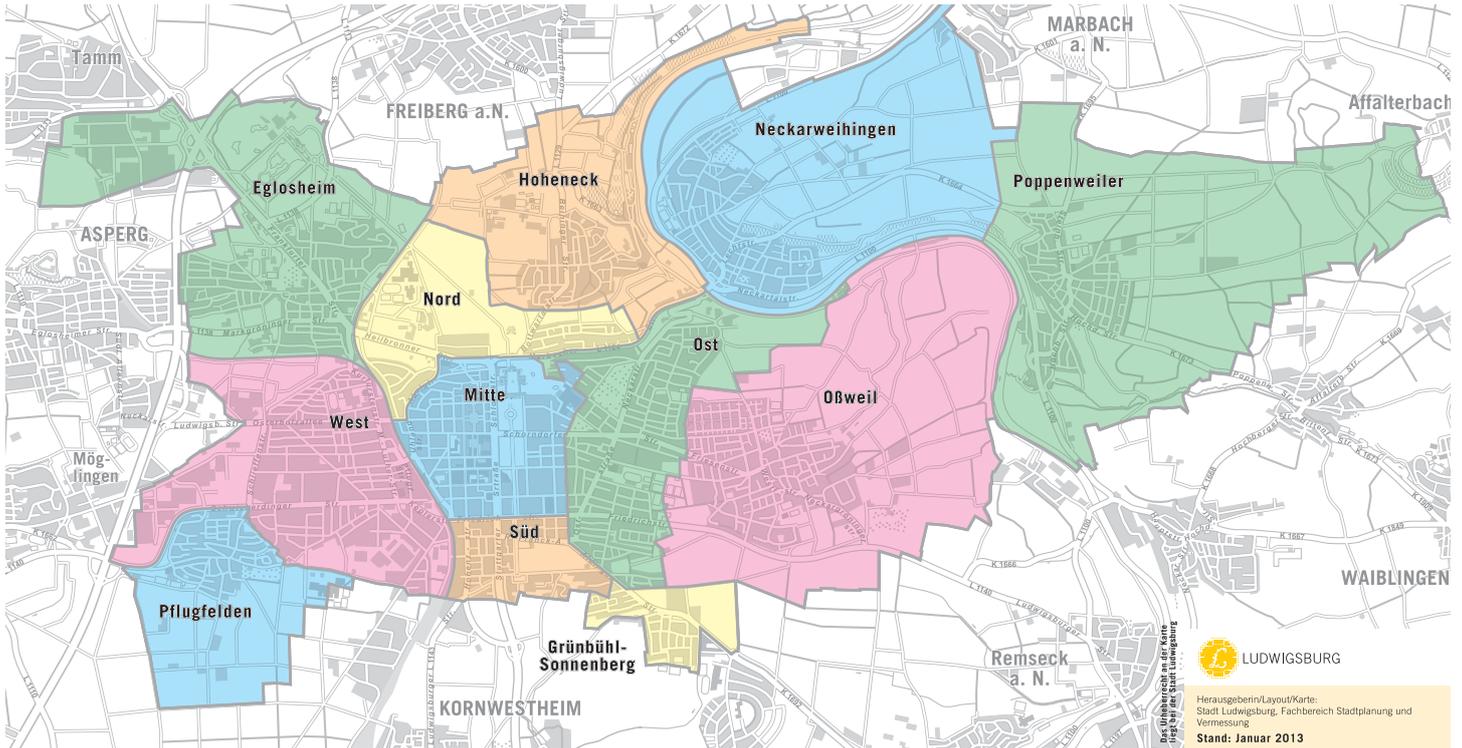
Alle Ihre Angaben werden streng vertraulich und selbstverständlich anonym behandelt. Das Ausfüllen des Fragebogens nimmt ca. 8 Minuten in Anspruch. Sie dürfen sich jedoch so viel Zeit nehmen, wie Sie möchten.

Bitte nutzen Sie den beiliegenden Briefumschlag für eine kostenlose Rücksendung Ihres ausgefüllten Fragebogens bis zum 15. Oktober 2021.



1. Bitte markieren Sie Ihren Wohnort in Ludwigsburg:

- | | | | |
|---------------------------|--------------------------|----------------------|--------------------------|
| Mitte..... | <input type="checkbox"/> | Hoheneck..... | <input type="checkbox"/> |
| West (Weststadt)..... | <input type="checkbox"/> | Neckarweihingen..... | <input type="checkbox"/> |
| Ost (Schlösslesfeld)..... | <input type="checkbox"/> | Oßweil..... | <input type="checkbox"/> |
| Süd..... | <input type="checkbox"/> | Pflugfelden..... | <input type="checkbox"/> |
| Nord..... | <input type="checkbox"/> | Eglosheim..... | <input type="checkbox"/> |
| Grünbühl-Sonnenberg..... | <input type="checkbox"/> | Poppenweiler..... | <input type="checkbox"/> |



2. Welche der folgenden Verkehrsarten haben Sie vor der Covid-19-Pandemie (vor März 2020) in welcher Häufigkeit genutzt?

	(fast) Täglich	1-3 Tage pro Woche	1-3 Tage pro Monat	Seltener als monatlich	(fast) Nie
PKW FahrerIn	<input type="checkbox"/>				
PKW MitfahrerIn	<input type="checkbox"/>				
Motorrad / Roller	<input type="checkbox"/>				
ÖPNV (Bus, Bahn, Zug)	<input type="checkbox"/>				
Fahrrad / E-Bike.....	<input type="checkbox"/>				
Pedelec	<input type="checkbox"/>				
E-Scooter / Tretroller	<input type="checkbox"/>				
Zu Fuß	<input type="checkbox"/>				

3. Welche der folgenden Verkehrsarten nutzen Sie momentan in welcher Häufigkeit?

	(fast) Täglich	1-3 Tage pro Woche	1-3 Tage pro Monat	Seltener als monatlich	(fast) Nie
PKW FahrerIn	<input type="checkbox"/>				
PKW MitfahrerIn	<input type="checkbox"/>				
Motorrad / Roller	<input type="checkbox"/>				
ÖPNV (Bus, Bahn, Zug)	<input type="checkbox"/>				
Fahrrad / E-Bike	<input type="checkbox"/>				
Pedelec	<input type="checkbox"/>				
E-Scooter / Tretroller	<input type="checkbox"/>				
Zu Fuß	<input type="checkbox"/>				

4. Besitzen Sie einen PKW-Führerschein und/oder ein Monats-, Semester- oder Jahresticket für den öffentlichen Personennahverkehr (Bus, Bahn, Zug)?

	Ja	Nein
PKW-Führerschein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ÖPNV-Ticket	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Sie sind Kundin oder Kunde (oder besitzen Sie einen Account) bei...?

	Ja	Nein
Stadtmobil (Stationsgebundenes Carsharing)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
RegioRad (Leihfahrräder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Getaround / Drivy (Privates Carsharing)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (Sie selbst eingeschlossen)? Welche Fahrzeuge befinden sich in Ihrem Haushalt? Bitte ergänzen Sie die entsprechende Anzahl an Personen und Fahrzeugen:

	0	1	2	3	4	5+
Haushaltsgröße (in Personen)	<input type="checkbox"/>					
PKW	<input type="checkbox"/>					
Motorrad / Roller	<input type="checkbox"/>					
E-Bike / Pedelec	<input type="checkbox"/>					
Fahrrad	<input type="checkbox"/>					

7. Bitte schätzen Sie die Länge Ihres Arbeitswegs (die einfache Strecke, von Tür zu Tür):

	Weniger als 10 km	10-25 km	25-50km	50-100km	Mehr als 100km
Einfacher Arbeitsweg (in km)	<input type="checkbox"/>				

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen:

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Teils / Teils	Stimme eher zu	Stimme voll und ganz zu	Weiß nicht / Keine Angabe
8. »Bei der Auswahl einer Verkehrsart ist es mir wichtig, zwischen unterschiedlichen Optionen wählen zu können.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. »Bei der Auswahl einer Verkehrsart spielen Umwelt- und Klimaschutz für mich eine entscheidende Rolle.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. »Anstatt auf mein Smartphone, würde ich lieber auf ein eigenes Auto verzichten.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. »Ich wünsche mir einen höheren Anteil an Grünflächen und Bäumen und dafür weniger Versiegelung, also Bodenbedeckung durch Bauwerke im öffentlichen Raum.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. »Alle Verkehrsarten sollten die gleichen (optimalen) Voraussetzungen haben, auch wenn das bedeutet, dass dem privatgenutzten Auto Räume und Privilegien entzogen werden müssen.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Die meisten Straßen sollten so umgebaut werden, dass zu Fuß gehen, Fahrrad fahren und der öffentliche Verkehr bevorzugt werden.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. »In Zukunft sollte in Städten fast niemand mehr ein eigenes Auto besitzen.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. »Ich bin dafür, dass auf der Hauptverkehrsstraße, die ich regelmäßig nutze, eine der Autospuren zu einer Fahrradspur umgewidmet wird.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. »Ich könnte mir vorstellen zukünftig meine Einkäufe mit einem elektrischen Lastenfahrrad nach Hause zu fahren.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. »Ich bin dafür, dass mein eigenes Wohnviertel zu einem ‚autofreien Quartier‘ umgestaltet wird, in welchem Autos nicht parken und nur ausnahmsweise fahren dürfen.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. »Der Busverkehr sollte durch Beschleunigungsspuren gegenüber dem Autoverkehr bevorzugt werden.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. »Eine Stadt in der viele Menschen Fahrradfahren oder zu Fuß gehen, bietet mehr Lebensqualität, als eine Stadt, in der sich die meisten Menschen mit dem Auto fortbewegen.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. »Für mich ist es, oder wäre es einfach, andere Verkehrsarten als das Auto zu nutzen.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21. »In der Zukunft leisten Straßen mehr als nur die Verkehrsabwicklung: Sie dienen als ökologische Pufferzonen, speichern Wasser, binden Schadstoffe, wirken kühlend und schaffen ein angenehmes Klima.«	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Bitte geben Sie Ihr Alter an:

- 14-17 Jahre
- 18-25 Jahre
- 26-35 Jahre
- 36-50 Jahre
- 51-60 Jahre
- 61-70 Jahre
- 71 Jahre oder älter

23. Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:

- Männlich
- Weiblich
- Nichtbinäre Geschlechtsidentität

24. Aktuell sind öffentliche Parkplätze gemessen an den entstehenden Kosten wie Baukosten, Reinigung, Instandhaltung sehr kostengünstig zu haben. Bis zum 1.10.2020 waren die Gebühren auf 30,70€ pro Jahr für die Bewohnerparkausweise gedeckelt. Seitdem haben Länder und Kommunen einen größeren Handlungsspielraum für Preisreformen. Der Verband der Automobilindustrie begrüßt die Reform und schlägt vor, die Preise nach Einkommen zu staffeln. Über die Preisgestaltung für Bewohnerparkausweise wird aktuell kontrovers diskutiert. Wenn es nach Ihnen ginge, welche Summe wären Sie pro Jahr maximal bereit für einen Parkausweis zu bezahlen?.....

- 0€
- 1-50€
- 51-100€
- 101-300€
- 301-500€
- 501-800€
- 801-1000€
- 1001€ oder mehr

25. Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Unten finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschien Ihnen persönlich am wichtigsten?

- Aufrechterhalten von Ruhe und Ordnung in diesem Land
- Mehr Einfluss der BürgerInnen auf die Entscheidungen der Regierung
- Kampf gegen die steigenden Preise
- Schutz des Rechts auf freie Meinungsäußerung

- Am wichtigsten
- Am zweitwichtigsten
- Am drittwichtigsten
- Am viertwichtigsten
- Ich weiß nicht
- Keine Angabe

26. Persönliches Feedback:

Dinge, die noch gesagt werden müssen...

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und gehen anonym in die Gesamtauswertung ein. Auf Wunsch erhalten Sie mit der Rücksendung Ihres vollständig ausgefüllten Fragebogens eine Zusammenfassung der Ergebnisse dieser Studie. Bitte fügen Sie für diesen Fall eine Visitenkarte bei oder tragen Sie nachfolgend Ihre E-Mail-Adresse ein, an die wir Ihnen die Zusammenfassung senden dürfen.

Name:

E-Mail:

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!

STADT LUDWIGSBURG
REFERAT STEUERUNGSUNTERSTÜTZUNG
UND GRUNDSATZTHEMEN
Team Nachhaltige Stadtentwicklung
z. Hd. Hr. Thoma
Wilhelmstr. 11, 71638 Ludwigsburg
Telefax 07141 910-3099